GERMANISTISCHE ABHANDLUNGEN

ENTSTEHUNG UND KRISE LYRISCHER SUBJEKTIVITÄT

HILTRUD GNÜG

Entstehung und Krise lyrischer Subjektivität

Vom klassischen lyrischen Ich
zur modernen
Erfahrungswirklichkeit

J. B. METZLERSCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG
STUTTGART

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Gnüg, Hiltrud:

Entstehung und Krise lyrischer Subjektivität:
vom klass. lyr. Ich zur modernen Erfahrungswirklichkeit / Hiltrud Gnüg. – Stuttgart:

Metzler, 1983.

(Germanistische Abhandlungen; 54)

ISBN 978-3-476-00532-8

NE: GT

ISBN 978-3-476-00532-8

ISBN 978-3-476-03180-8 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-03180-8

© 1983 Springer-Verlag GmbH Deutschland

Ursprünglich erschienen bei J.B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1983

INHALT

<i>Einleitung. Subjektivität in der Lyrik</i>	1
---	---

ERSTES KAPITEL:

ZUM SUBJEKTIVITÄSBEGRIFF	5
I. <i>Subjektivität als Kategorie bürgerlichen Selbstbewußtseins</i>	5
1. Subjektivität als Freiheit des Individuums 6 – 2. Hegels teleologischer Geschichtsentwurf als Entwicklungsgang zu sich selbst kommender Sub- jektivität 8 – 3. Die Herrschaft des Individuums über Natur qua Arbeit – Die Prämisse des Hegelschen Subjektivitätsbegriffs 10	
II. <i>Bürgerliche Subjektivität und ästhetische Autonomie</i>	13
1. Das Naturverhältnis des Menschen als Basis des Gesellschaftsbegriffs 13 – 2. Ästhetische Autonomie als Modell autonomer Selbstverwirklichung des Subjekts 19	
III. <i>Zum Begriff lyrischer Subjektivität</i>	29
1. Die zu sich selbst kommende Subjektivität und Hegels Konzeption einer Hierarchie der Künste 29 – 2. Hegels Bestimmung der lyrischen Poesie in Abhebung zur epischen 34 – 3. Lyrische Subjektivität als Inner- lichkeit 38 – 4. Ästhetische Harmonie und lyrische Subjektivität als selbst- gewisse Innerlichkeit 41	
Resümee	49

ZWEITES KAPITEL:

LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS AUSDRUCK DER INNERLICHKEIT – EXEM- PLARISCHE ANALYSE AUSGEWÄHLTER GEDICHTE DES JUNGEN GOETHE ...	51
I. <i>Naturbeherrschung und Naturbeseelung – Naturlyrik als Paradigma bür- gerlicher Versöhnungsutopie</i>	51
II. <i>Die Analyse des Gedichts Der Wanderer</i>	53
III. <i>Die Analyse des Gedichts Willkommen und Abschied</i>	62

IV. Goethes Kritik mechanistischer Natursicht und sein poetischer Symbolbegriff.....	71
V. Die Analyse des Gedichts Maifest	72

DRITTES KAPITEL:

NOVALIS – LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS MAGISCHE EVOKATION EINER IDEALISCH-MYTHISCHEN WELT	79
I. Der utopische Entwurf einer idealen Natur-Mensch-Beziehung (Die Lehrlinge zu Sais)	79
II. Die Analyse des Gedichts Wenn nicht mehr Zahlen und Figuren	87

VIERTES KAPITEL:

LUDWIG TIECK – SUBJEKTIVITÄT / LYRISCHE INNERLICHKEIT ALS ÄSTHETISCHE FORMUNG ERLEBTER ZEITFLUCHT; IDEALITÄTSSEHNSUCHT UND MELANCHOLIE AUS REALITÄTSSINN	94
I. Melancholie und Idealitätssehnsucht im Werk Tiecks	94
II. Die Analyse des an den verstorbenen Novalis gerichteten Gedichts An denselben	96
III. Analyse des Gedichts Wie soll ich die Freude aus dem Märchen Die schöne Magelone	98
IV. Subjektivität und Zeitlichkeit	108

FÜNFTES KAPITEL:

BÜRGERLICHE MELANCHOLIE IM SPIEGEL LYRISCHER SUBJEKTIVITÄT	112
---	-----

ZISCHENKAPITEL:

DEUTSCHE ROMANTIK UND FRANZÖSISCHER SYMBOLISMUS.	125
---	-----

SECHSTES KAPITEL:

CHARLES BAUDELAIRE: SUBJEKTIVITÄT ALS SPIRITUELLER ÄSTHETISCHER SELBSTENTWURF DES ICH – DIE AUFHEBUNG DER ENTFREMDUNG DURCH DIE SETZUNG DER KÜNSTLICHKEIT	130
I. Baudelaires politische Position	130
II. Bourgeois-Kritik und Dandysme	132

Inhalt	VII
III. <i>Analyse des Gedichts Hymne à la Beauté</i>	140
IV. <i>Analyse des Gedichts La Beauté</i>	143
V. <i>Subjektlose Verschmelzungsphantasie und ästhetisch spiritueller Subjektivitätsentwurf</i>	145
VI. <i>Baudelaires »Surnaturalisme« und sein spiritueller Subjektivitätsentwurf</i> . .	148
VII. <i>Die »alten« Sujets und Baudelaires Ästhetik des Interessanten</i>	150
VIII. <i>Die Thematisierung von Subjektivität in den »Spleen«-Gedichten – exemplarische Analyse von »Spleen« LXXVI</i>	153
IX. <i>Die ästhetische Struktur der »Spleen«-Gedichte als Ausdruck eines veränderten lyrischen Subjektivitätsverständnisses</i>	160
SIEBENTES KAPITEL:	
STÉPHANE MALLARMÉ: DER DIALEKTISCHE UMSCHLAG LYRISCHER SUBJEKTIVITÄT ALS RADIKALER IDEALITÄT IN SUBJEKTFREIE »POÉSIE PURE« . .	165
I. <i>Poète Solitaire und Bourgeoisie</i>	165
II. <i>Mallarmés Konzeption einer »Poésie pure«</i>	169
III. <i>Analyse des Gedichts Éventail de Madame Mallarmé</i>	171
IV. <i>Die Selbstauslöschung des empirischen Subjekts und die Objektivität des an sich poetischen Wortes</i>	175
ZWISCHENKAPITEL:	
SYMBOLISMUS, SURREALISMUS, EXPRESSIONISMUS UND DIE HERMETISCHE LYRIK DER NACHKRIEGSZEIT	182
ACHTES KAPITEL:	
DER EXPRESSIONISTISCHE GOTTFRIED BENN: LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS GEFORMTE »ENTFORMUNG«	190
I. <i>Der zeitgeschichtliche Kontext des Expressionismus</i>	191
II. <i>Lyrik als sublimierte Form enthemmter Triebphantasie</i>	193
III. <i>Analyse des Gedichts Das Plakat</i>	197
IV. <i>Das Gedicht Ikarus</i>	203
V. <i>Analyse des Gedichts Kokain</i>	206
VI. <i>Ästhetische Theorie und lyrische Praxis</i>	209

NEUNTES KAPITEL:

GOTTFRIED BENNS »ARTISTENEVANGELIUM« UND DIE HERMETISCHE LYRIK DER NACHKRIEGSZEIT: LYRISCHE SUBJEKTIVITÄT ALS FREIE ARTISTIK . 213

- I. Bennis »Probleme der Lyrik«: *Die »Ars poetica« der Jahrhundertmitte* 213
- II. *Die Ästhetik gesellschaftlicher Verweigerung als Antwort auf die Nachkriegswirklichkeit* 218
- III. *Die Differenz von Theorie und lyrischer Praxis bei Benn* 223
- IV. *Das Verhältnis von Theorie und lyrischer Praxis bei Eich* 225
 - 1. Analyse des Gedichts *Fragment* 226 – 2. Analyse des Gedichts *Betrachtet die Fingerspitzen* 228 – 3. Analyse des Gedichts *In anderen Sprachen* 230
- V. *Die Konzeption des absoluten Gedichts: Eine regulative ästhetische Idee.* . . 233
- VI. *Analyse des Gedichts Ein Blatt, baumlos von Paul Celan* 234

ZEHNTE KAPITEL:

GEGENTENDENZEN ZUR HERMETISCHEN LYRIK UND DIE VERMEINTLICHE NEUE SUBJEKTIVITÄT 236

- I. *Die Lyrik-Diskussion in den sechziger Jahren* 236
- II. *Die Lyrik-Diskussion in den siebziger Jahren.* 242
- III. *Der Verzicht auf einen lyrischen Subjektivitätsentwurf in der Lyrik der »neuen Subjektivität«* 249
 - 1. Identitätsproblematik: Das moderne Individuum als »Dividuum« –
 - 2. Eindimensionalität: Grundzug gegenwärtiger Lyrik 258 – 3. Alltagserfahrung als Sujet 261 – 4. Die Gefahr der Trivialität 270 – 5. Die neue politische Erfahrungsliryk 271

AUSBLICK 284

Anmerkungen 288

Literaturverzeichnis 327

Personenregister 341